



## Die Themen im Überblick:

Willkommen in Niedersachsen – 700 zusätzliche Stellen für die Unterstützung von Flüchtlingskindern .....	1
Aktualisiertes Faltblatt „Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5 bis 10 des Gymnasiums“ .....	2
CARE-Beratungsstelle in Hannover neu besetzt .....	2
Selbsteinschätzungstest zum persönlichen Anforderungserleben .....	2
Fördermöglichkeit für die Teilnahme am Grundschulprogramm Klasse2000 .....	3
Aktuelle Fortbildungen der Akademie für Leseförderung Niedersachsen im Herbst .....	3
Förderprogramm EUROPEANS FOR PEACE .....	4
„Auf dem Weg zur Inklusion in berufsbildenden Schulen und am Arbeitsplatz gesund bleiben“ .....	4
Wettbewerb „Jugend gründet 2016“ .....	4
Aktion Schulstunde 2015 "Heimat fühlen, vermissen, finden" .....	5
Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zu Entwicklungspolitik unter dem Motto „alle für EINE WELT für alle“ .....	5

## Willkommen in Niedersachsen – 700 zusätzliche Stellen für die Unterstützung von Flüchtlingskindern



**Angesichts steigender Flüchtlingszahlen intensiviert die Landesregierung ihre Bemühungen, Schulen bei der Integration von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen. Im Rahmen eines Nachtragshaushaltes sind Finanzmittel im Umfang von rund 700 zusätzlichen Stellen im laufenden und kommenden Haushaltsjahr vorgesehen.**

Rund 10 Millionen Euro sollen im zweiten Nachtragshaushalt 2015 bereitgestellt werden, rund 40 Millionen Euro zusätzlich im Haushalt 2016. Mit den zusätzlichen Ressourcen sollen zum einen Sprachfördermaßnahmen an öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen erweitert und ausgebaut werden.

Die zu Beginn des Schuljahres bereits auf 300 erhöhte Zahl der Sprachlernklassen wird angesichts der steigenden Flüchtlingszahlen um rund 250 auf ca. 550 Sprachlernklassen ansteigen. Insgesamt können so mehr als 8.800 Kinder und Jugendliche gleichzeitig auf den Regelunterricht vorbereitet werden. Für weitere Fördermaßnahmen wie Sprachförderkurse, Sprachförderunterricht, Sprachförderkonzepte und vorschulische Sprachförderung soll der Umfang der Lehrerstunden um mindestens 7.500 Stunden erhöht werden. Zudem soll es eine weitere Unterstützung geben, um eine Beschulung und Betreuung von Flüchtlingskindern in Erstaufnahmeeinrichtungen zu ermöglichen.

Zur Unterstützung der Lehrkräfte ist außerdem vorgesehen, mehr sozialpädagogische Fachkräfte für die schulische Sozialarbeit zur Integration junger Flüchtlinge vor allem an Ganztagschulen einzusetzen. An berufsbildenden Schulen besteht bereits die Möglichkeit eines Berufsvorbereitungsjahres in der Sonderform als Sprachförderklasse. Daneben sollen die BBS die Möglichkeit

erhalten, für Sprachanfängerinnen und -anfänger Integrationskurse (Sprach- und Integrationsprojekt „Sprint“) einzurichten. Auf diese Weise kann auch jungen Flüchtlingen unabhängig von der Schulpflicht (über 18 Jahre) eine Teilnahme ermöglicht werden. Das Niedersächsische Kultusministerium hat zu Beginn des Schuljahres einen Sonder-Newsletter zum Thema

Flüchtlingskinder an die Schulen versandt, der u.a. 20 Bausteine vorstellt, mit denen Schülerinnen und Schüler, Schulen und Lehrkräfte unterstützt werden.

Sie finden ihn und viele weitere Materialien und Informationen unter [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) ->Förderung von Flüchtlingskindern

## Aktualisiertes Falblatt „Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5 bis 10 des Gymnasiums“



**Das Niedersächsische Kultusministerium hat das Falblatt für die Schuljahrgänge 5 bis 10 des Gymnasiums aktualisiert.**

In der neuen Ausgabe sind die Änderungen enthalten, die durch die Rückkehr zum Abitur nach 13 Schuljahren in der Sekundarstufe I notwendig geworden sind. Durch die zum Schuljahr 2015/2016 in Kraft getretene

Neufassung des Erlasses „Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5 bis 10 des Gymnasiums“ gibt es wieder mehr Zeit: Zeit zum vertieften Lernen, aber auch mehr Zeit z. B. für Aktivitäten im Sportverein oder für ehrenamtliches Engagement.

Das Falblatt kann auf der Homepage des Kultusministeriums bestellt werden: [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)

## CARE-Beratungsstelle in Hannover neu besetzt



**In der CARE-Beratungsstelle der NLSchB Regionalabteilung Hannover berät ab sofort die Psychotherapeutin Dipl. Psych. Luisa Wörpel. Sie ist zuständig für die Regionalabteilungen Hannover und Osnabrück.**

Das Modellprojekt CARE (Chancen Auf Rückkehr Erhöhen), das das Niedersächsische Kultusministerium ins Leben gerufen hat, bietet Beschäftigten in Schulen Beratung und Unterstützung, die sich in einer gesundheitsbelastenden Situation befinden oder bereits erkrankt sind. Ziel von CARE ist es, zeitnah passende (Therapie-)Maßnahmen zu vermitteln, um Chronifizierungen zu verhindern und eine raschere

Wiedereingliederung in den Berufsalltag zu ermöglichen.

CARE-Beratungsstellen befinden sich in den Regionalabteilungen Hannover und Braunschweig der Nds. Landesschulbehörde. Dort beraten approbierte Dipl. Psychologinnen und -Psychologen, für die die berufspsychologische Schweigepflicht gilt.

Kontakt Luisa Wörpel:  
Tel.: 0511 106 7182, E-Mail: [Luisa.Woerpel@nlschb.niedersachsen.de](mailto:Luisa.Woerpel@nlschb.niedersachsen.de)

Weitere Informationen unter [www.Lehrergesundheits.de](http://www.Lehrergesundheits.de) -> CARE

## Selbsteinschätzungstest zum persönlichen Anforderungserleben



Im Rahmen von CARE steht für alle Beschäftigten in Schulen und Studienseminaren auch ein Selbsteinschätzungstest zur Überprüfung des persönlichen Anforderungserlebens bereit.

Der Selbst-Check liefert Anhaltspunkte, wie Sie in den letzten 7-14 Tagen mit Ihren individuellen Anforderungen umgegangen sind. Direkt im Anschluss an die Beantwortung

der Fragen erhalten Sie die Auswertung Ihrer Ergebnisse. Zusätzlich erfahren Sie, welche Beratungs- und Unterstützungsangebote Sie bei Bedarf in Anspruch nehmen können. Die Auswertung ist anonym, die Ergebnisse stehen nur Ihnen zur Verfügung. Ihre Teilnahme am Test kann nicht zurückverfolgt werden.

Den Test finden Sie hier [www.LehrerGesundheit.de](http://www.LehrerGesundheit.de)

## Fördermöglichkeit für die Teilnahme am Grundschulprogramm Klasse2000



Klasse2000 ist das in Deutschland am weitesten verbreitete Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung an Grundschulen.

Es begleitet Kinder von Klasse 1-4. Lehrkräfte und speziell geschulte Klasse2000-Gesundheitsförderer gestalten pro Schuljahr ca. 15 Unterrichtsstunden zu zentralen Gesundheits- und Lebenskompetenzen. Auf Initiative der Drogenbeauftragten der Bundesregierung erhält Klasse2000 im Schuljahr 2015/16 von der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Mittel in Höhe von 500.000 € aus dem Haushalt des Bundesministeriums für Gesundheit. Dies ermöglicht dem Verein die bundesweite Aufnahme zusätzlicher Klassen.

Im Schuljahr 2015/16 können 1.137 erste Klassen in das Programm aufgenommen werden, für die vier Jahre lang nur der halbe Patenschaftsbetrag in Höhe von 110 € pro Klasse und Schuljahr nötig ist.

Weitere Informationen unter [/www.klasse2000.de](http://www.klasse2000.de)

## Aktuelle Fortbildungen der Akademie für Leseförderung Niedersachsen im Herbst



Starten Sie nach den Sommerferien mit frischen Ideen in der Leseförderung ins neue Schuljahr und melden Sie sich für die Veranstaltungen der Akademie für Leseförderung an.

Beispielsweise sind für die folgenden, in Kürze stattfindenden Fortbildungen noch freie Plätze verfügbar:

**Osnabrück**, 07.10.2015: Medien in der Leseförderung;

**Hannover**, 08.10.2015: Bücher attraktiv präsentieren: ein Workshop zu Buchvorstellungen mit „Common-Craft“-Videos;

**Braunschweig**, 12.10.2015: Lesekompass – Hier geht's zum Lesespaß! Praxisseminar zum „Leipziger Lesekompass“.

Anmeldung unter [www.alf-hannover.de/veranstaltungen](http://www.alf-hannover.de/veranstaltungen)

## Förderprogramm EUROPEANS FOR PEACE



Die Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ) fördert im Programm EUROPEANS FOR PEACE internationale Austauschprojekte für Jugendliche aus Deutschland und den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas sowie Israel. Das Förderprogramm wird in diesem Jahr zum Thema „Diskriminierung: Augen auf! Projekte über Ausgrenzung damals -

und heute“ ausgeschrieben. Projekte können für den Zeitraum 1. Juli 2016 bis 31. August 2017 online beantragt werden. Bewerbungsschluss ist der **1. Dezember 2015**.

Kontakt: Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ (EVZ), E-Mail: [europeans-for-peace@stiftung-evz.de](mailto: europeans-for-peace@stiftung-evz.de), [www.europeans-for-peace.de](http://www.europeans-for-peace.de)

## Veranstaltung „Auf dem Weg zur Inklusion in berufsbildenden Schulen und am Arbeitsplatz gesund bleiben“



Die Veranstaltung „Auf dem Weg zur Inklusion in berufsbildenden Schulen und am Arbeitsplatz gesund bleiben – eine gemeinsame Herausforderung“ findet am **12.10.2015** in Hannover statt.

Wie kann Inklusion an berufsbildenden Schulen und am Arbeitsplatz gelingen und wie bleiben auch die Beteiligten auf dem Weg dahin gesund? Gibt es Ressourcen, die sich gezielt nutzen und weiter ausbauen lassen? Welche Unterstützungsstrukturen bestehen bereits bzw. sollen noch aufgebaut werden?

Um diese und weitere Fragen wird es in drei Fachvorträgen am Vormittag gehen. Am Nachmittag findet an sechs Thementischen ein Austausch statt. Die im Rahmen von Gesund Leben stattfindende Tagung richtet sich an alle, die an berufsbildenden Schulen tätig sind, an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sowie an Interessierte.

Weitere Informationen zur Tagung und die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich unter folgendem Link: [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de)

## Wettbewerb „Jugend gründet 2016“



**Jugend gründet, der einzige von der KMK empfohlene Wettbewerb im Bereich Ökonomie, geht in ein neues Wettbewerbsjahr.**

Ab sofort ist für Schülergruppen ab Klasse 10 die Anmeldung möglich. In der ersten Wettbewerbsphase bis zum **7. Januar 2016** entwickeln die Teilnehmer eine innovative Geschäftsidee und einen Businessplan zu deren Umsetzung. Die besten Teams präsentieren ihre Geschäftsidee in einem von drei regionalen Zwischenfinals.

In der zweiten Phase führen die Schülerinnen und Schüler in einer Online-Simulation ein eigenes Unternehmen über acht Geschäftsjahre. Die besten Teams aus beiden Phasen treten im Finale im Phaeno Wolfsburg gegeneinander an – das Siegerteam gewinnt eine Reise ins Silicon Valley.

Nähere Informationen:

[www.jugend-gruendet.de](http://www.jugend-gruendet.de).

Kontakt: Andreas Wilmes, niedersächsischer Landesbeauftragter für Jugend gründet, E-Mail: [a.wilmes@gze-bz.de](mailto:a.wilmes@gze-bz.de).

## Aktion Schulstunde 2015 "Heimat fühlen, vermissen, finden"



**Die Aktion Schulstunde findet dieses Jahr zum vierten Mal statt.**

Im Rahmen der ARD-Themenwoche „Heimat“ (4. - 10. Oktober 2015) lädt sie Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrerinnen und Lehrer dazu ein, sich im Unterricht mit dem Thema „Heimat fühlen, vermissen, finden“ zu beschäftigen.

Konzipiert sind sämtliche Unterrichtsmaterialien schwerpunktmäßig für die Klassen 3 bis 6. Das Angebot ist jetzt online und wird weiter wachsen.

Unterrichtsmaterialien, Audios, Filme und zahlreiche Projektideen sind unter [www.rbb-online.de/schulstunde-heimat](http://www.rbb-online.de/schulstunde-heimat) abrufbar.

## Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zu Entwicklungspolitik unter dem Motto „alle für EINE WELT für alle“



Der Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik 2015/2016

**Zum Schuljahr 2015/2016 startet der siebte Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zu Entwicklungspolitik unter dem Motto „alle für EINE WELT für alle“.**

Das diesjährige Thema lautet „Umgang mit Vielfalt: Unter- „

schiede verbinden – Gemeinsam einzigartig!“. Beiträge jeder Form können von Schülerinnen und Schülern bis zum 1. März 2016 eingereicht werden.

Weitere Informationen unter „[alle für EINE WELT für alle](#)“.

@ lehrerzimmer-online ist der Internet-Informationssdienst des Niedersächsischen Kultusministeriums. Er richtet sich an alle Lehrerinnen und Lehrer des Landes. Der Informationssdienst wird automatisch an alle Schuladressen des Niedersächsischen Bildungsservers NiBiS verschickt und an alle, die sich in die Mailingliste eingetragen haben.

**Rückfragen oder Anmerkungen richten Sie bitte an:**

Niedersächsisches Kultusministerium, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Schiffgraben 12, 30159 Hannover  
Internet: [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) | [www.lehrerzimmer-online.nibis.de](http://www.lehrerzimmer-online.nibis.de)